

Romulus und Remus Fanfiction

Sie raste durch den Wald. Die Schmerzen ihrer Pfoten merkte sie nicht. Blindlings rannte sie weiter. Die Welt war durch einen dichten Tränenschleier für die Wölfen wie verschleiert. Weg wollte sie, einfach nur weg von dem Ort, an dem sie versagt hatte und ihre Welpen verlor. Beim Gedanken, wo ihre Welpen jetzt waren, that ihr das Herz wieder weh. Schließlich lag ein Flussufer vor ihr.

Erschöpft vom Laufen legte sie sich vor den Fluss, trank ein paar Schlucke. Dann wurde ihr Kopf immer schwerer und sie legte ihren Kopf auf ihre weißen Pfoten. Ihr erschienen unerklärliche Formen und Bilder. Zwischen Bildern tapsten kleine Welpen. Ihre Welpen, da war sie sich sicher. Eine Stunde lag sie da. Doch nach einiger Zeit schreckte sie.

Die Wölfin blinzelte um die Umgebung wieder klar zu sehen. Da erblickte sie, was sie aufgewacht hatte. Ein kleines, geflochtenes Menschending schwamm vor ihr im Wasser. Neugierig blickte sie über den Rand, des Dinges. Zwei kleine Menschenwelpen, in weißes Moos eingewickelt, lagen darin. Die beiden taten ihr leid.

Zwei Welpen ohne Mutter, die Armen, dachte sie. Eigentlich wollte sie nicht noch einmal die Möglichkeit riskieren wieder zu versagen, aber die beiden sterben lassen wollte sie erst recht nicht. Unschlüssig packte sie mit ihrem Maul das Ding, rollte sich zusammen, kippte die Jungen in die Kuhle, die sie bildete und ließ sie trinken. Mit dem Gefühl etwas gutes getan zu haben schlief sie ein.

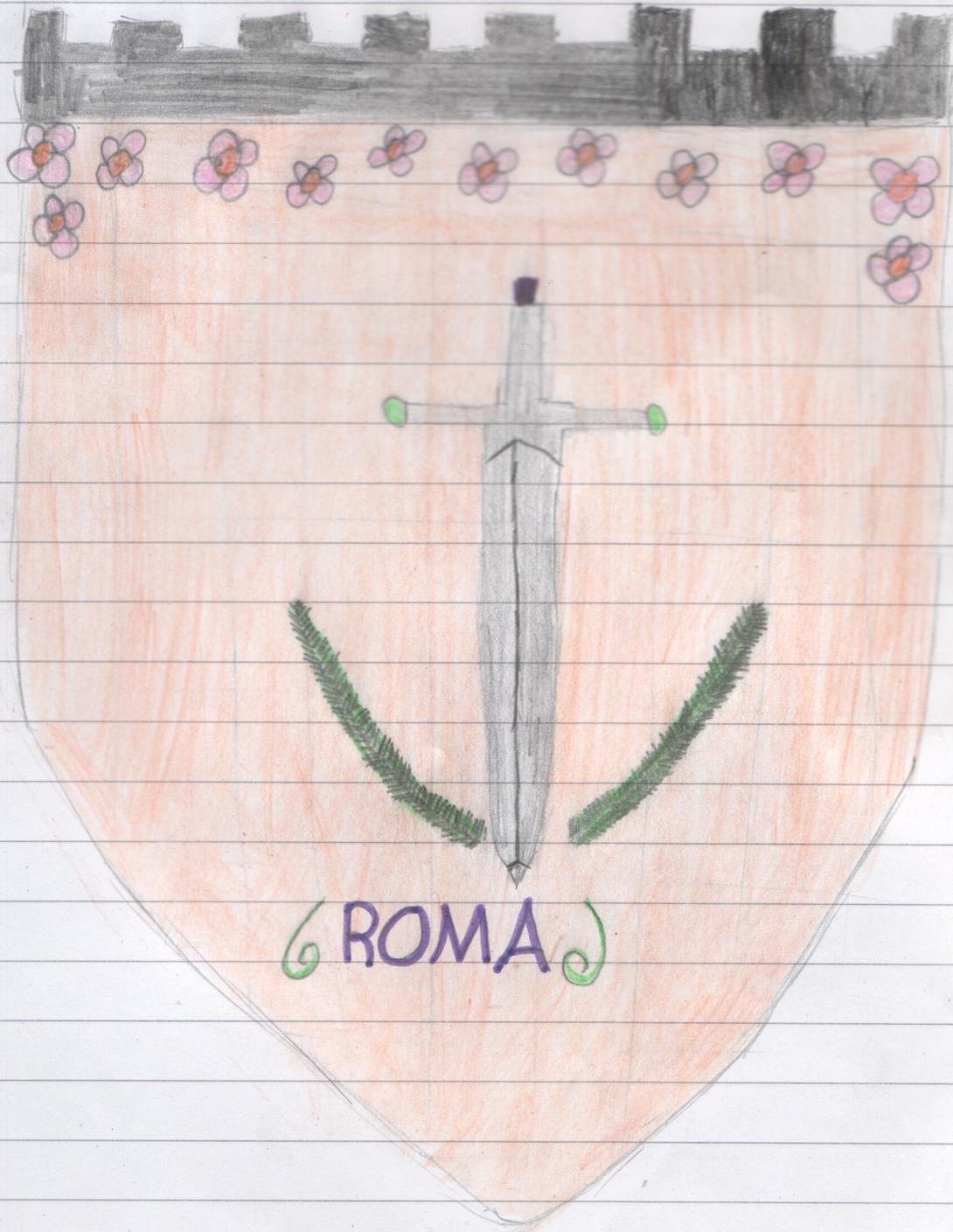
Romulus und Remus Fanfiction

Sie raste durch den Wald. Die Schmerzen ihrer Pfoten merkte sie nicht. Blindlings rannte sie weiter. Die Welt war durch einen dichten Tränenschleier für die Wölfen wie verschleiert. Weg wollte sie, einfach nur weg von dem Ort, an dem sie versagt hatte und ihre Welpen verlor. Beim Gedanken, wo ihre Welpen jetzt waren, that ihr das Herz wieder weh. Schließlich lag ein Flussufer vor ihr.

Erschöpft vom Laufen legte sie sich vor den Fluss, trank ein paar Schlucke. Dann wurde ihr Kopf immer schwerer und sie legte ihren Kopf auf ihre weißen Pfoten. Ihr erschienen unerklärliche Formen und Bilder. Zwischen Bildern tapsten kleine Welpen. Ihre Welpen, da war sie sich sicher. Eine Stunde lag sie da. Doch nach einiger Zeit schreckte sie.

Die Wölfin blinzelte um die Umgebung wieder klar zu sehen. Da erblickte sie, was sie aufgewacht hatte. Ein kleines, geflochtenes Menschending schwamm vor ihr im Wasser. Neugierig blickte sie über den Rand, des Dinges. Zwei kleine Menschenwelpen, in weißes Moos eingewickelt, lagen darin. Die beiden taten ihr leid.

Zwei Welpen ohne Mutter, die Armen, dachte sie. Eigentlich wollte sie nicht noch einmal die Möglichkeit riskieren wieder zu versagen, aber die beiden sterben lassen wollte sie erst recht nicht. Unschlüssig packte sie mit ihrem Maul das Ding, rollte sich zusammen, kippte die Jungen in die Kuhle, die sie bildete und ließ sie trinken. Mit dem Gefühl etwas gutes getan zu haben schief sie ein.



ROMA

Die Geschichte von Aeneas



Wichtige Personen:

-  griechische Soldaten, heimtückische Angreifer
-  Aeneas, der große Held
-  Sybilla, die Seherin
-  Trojaner, nach Heimatsuchende Flüchtlinge
-  Latinus, König der Latiner, sehr nett

Die Geschichte des Aeneas



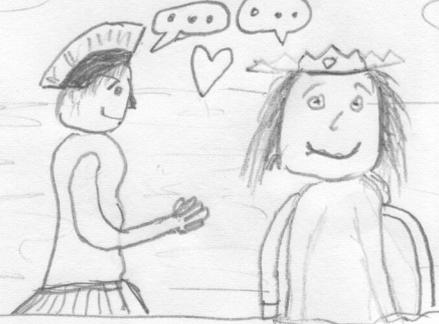
Wir müssen jetzt los für ein neues Zuhause



nach Italien



Land!



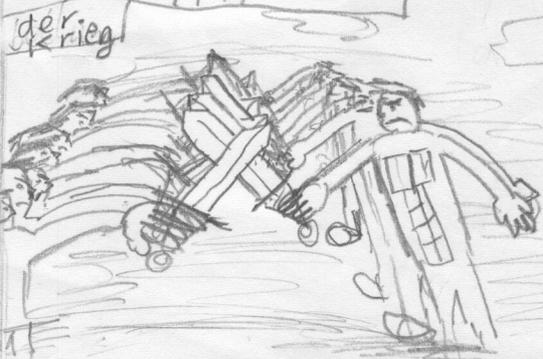
Die müsst nach Italien



Tschüss

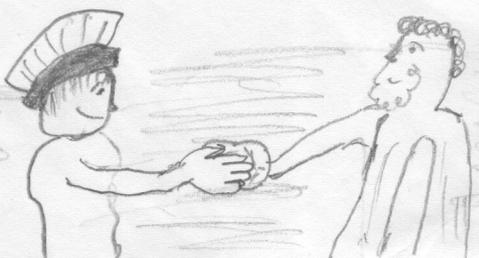


Bei Sybilla für Italien ein Krieg



der Krieg

Nach dem Krieg: Die Trojaner haben den Krieg gewonnen und es ist Frieden



Interview mit Romulus

1. Frage: Glaubst du es war die richtige Entscheidung deinen Bruder zu ermorden, weil er über die Mauer gesprungen ist?

Romulus: Ja, niemand darf über die neue Stadtmauer gehen. Sie wird ~~über~~ zukünftig allen Gegnern standhalten und niemand wird lebend über die Mauer kommen. Außerdem war so der Streit geklärt.

2. Frage: Wie bist du auf die Idee gekommen die Sabinerinnen mit einer List zu rauben?

Romulus: Ich dachte mir wie ich ohne viel Blutergießen viele Frauen rauben könnte. Da dachte ich ich versuche es mit einer List. Und da die ~~Rom~~ römischen Pferdekampfe sehr beliebt und überall bekannt sind würden auch sehr viele dazu kommen und dann können wir zuschlagen.